

NÖ Lehrlingsstatistik 2018
für die Ehrung der bezirksbesten Lehrlinge
am 11. April 2019 in der Wirtschaftskammer Krems

Im Jahr 2018 haben sich in NÖ 5.227 Jugendliche - das sind 37,9 Prozent des Geburtenjahrganges 2003 für eine Karriere mit Lehre entschieden. 7.093 Lehrlinge sind in Niederösterreich zur Lehrabschlussprüfung angetreten. 81,0 Prozent haben die Prüfung bestanden, davon 14,4 Prozent mit Auszeichnung.

Mit Stichtag **31.12.2018** wurden in Niederösterreich **16.154 Lehrlinge** (um 333 oder 2,1 Prozent mehr als 2017) ausgebildet. In NÖ bildeten **5.652 Ausbildungsbetriebe** nach Standorten (Hauptbetrieb und Filialen) Lehrlinge aus. Die Zahl der Ausbildungsbetriebe nach Hauptbetrieben betrug 4.294. Die Zahl der männlichen Lehrlinge betrug im Jahr 2018 11.628, das sind um 271 oder 2,4 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der weiblichen Lehrlinge betrug 4.526, das sind um 62 oder 1,4 Prozent mehr als 2017.

Die meisten Lehrlinge werden in der Sparte Gewerbe und Handwerk ausgebildet (46,5 %). Es folgen die Industrie mit 15,1 % und der Handel mit 14,1 %. Die übrigen 24,4 % der Jugendlichen werden in den Sparten Tourismus und Freizeitwirtschaft, Bank und Versicherung, Transport und Verkehr, Information und Consulting sowie von Nichtkammermitgliedern und Ausbildungseinrichtungen ausgebildet.

Der beliebteste Beruf bei den männlichen Lehrlingen war Elektrotechnik gefolgt von Kraftfahrzeugtechniker und Metalltechnik.

Weibliche Lehrlinge absolvierten ihre Lehre größtenteils im Lehrberuf Einzelhandel, gefolgt von Friseurin und Perückenmacherin (Stylistin) und Bürokauffrau.

Bezirksstatistik Krems:

Im Jahr 2018 wurden im Bezirk Krems **733 Lehrlinge von 265 Lehrbetrieben** ausgebildet.

Gegliedert nach Lehrjahren:

228 Lehrlinge im 1. Lehrjahr, 220 Lehrlinge im 2. Lehrjahr, 217 Lehrlinge im 3. Lehrjahr und 68 Lehrlinge im 4. Lehrjahr

Gegliedert nach Sparten:

388 Lehrlinge in Gewerbe- und Handwerksbetrieben, 83 in Industriebetrieben, 106 im Handel, 2 in der Sparte Bank und Versicherung, 1 im Transport- und Verkehrsbereich, 93 in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, 22 im Bereich Information und Consulting, 38 sonstige Lehrberechtigte (Nichtkammermitglieder bzw. Ausbildungseinrichtungen).